

Juwi hat mit Rodung begonnen

Bei Wehrda

WEHRDA/ WÖRRSTADT

Die Rodungsarbeiten für den Bau der Windkraftanlagen zwischen Wehrda und Burghaun haben begonnen. Das hat Felix Wächter, ein Sprecher des Projektbetreibers Juwi (Wörrstadt), mitgeteilt. „Wir haben noch die Entscheidung des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs abgewartet, die den Beschluss des Verwaltungsgerichts Kassel bestätigt“, schreibt Wächter.

Juwi plant im Vorranggebiet HEF 55, insgesamt vier Windkraftanlagen mit einer Nabenhöhe von 166 Metern zu bauen.

Die Marktgemeinde Burghaun geht aus Sorge um ihre Trinkwasserversorgung juristisch gegen das Projekt vor. Mit Klagen zur Verhinderung der Rodung war sie gescheitert. zi